





Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: STV/3025/2010

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich Datum: 19.04.2010

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung

Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032

Verfasser/-in: Klaus Peter Möller, Dr. Wolfgang Deetjen, Dr. Martin Preiß

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur	29.04.2010	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	12.05.2010	Entscheidung

Betreff:

Ausstellungsfläche für die Gießener Neuen Kunstverein

- Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 18.04.2010 -

Antrag:

Vorbemerkung:

Die Stadt ist Eigentümerin des unter Denkmalschutz stehenden Kiosks an der Licher Straße. Dieser Kiosk wurde dem Neuen Gießener Neuen Kunstverein als Ausstellungsraum zur Verfügung gestellt. Bekanntlich ist die Ausstellungsfläche recht begrenzt. Unter Berücksichtigung dieser Fakten

möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

"Dem Neuen Gießener Kunstverein wird die Möglichkeit gegeben, den Kiosk so umzubauen, dass damit die Ausstellungsfläche für den Verein vergrößert wird."

Begründung:

Es ist schon eine recht lange Zeit her, dass der Kiosk an der Licher Straße als solcher genutzt wurde und zu dieser Zeit wahrlich kein Aushängeschild für Gießen war. Seit er vom Neuen Gießener Kunstverein übernommen wurde und für Kunstausstellungen genutzt wird, ist er es sehr wohl, allerdings auf einem sehr begrenzten Raum. Eine Erweiterung der Ausstellungsflächen wäre durch die Umgestaltung der ehemaligen öffentlichen Toiletten, die im Gebäude des Kiosks sind und zur Zeit als Lagerfläche genutzt werden möglich. Der Neue Gießener Kunstverein möchte diesen Umbau in Eigenleistung und auf eigene Kosten vornehmen. Damit wäre eine noch umfangreichere Nutzung dieses Denkmalgeschützen Gebäudes sehr gut möglich.

Klaus Peter Möller Dr. Wolfgang Deetjen Dr. Martin Preiß
CDU-Fraktion Fraktion Bündnis 90/Die Grünen FDP-Fraktion